

**Protokoll**  
**der 49. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Saalow am Montag,**  
**dem 07.10.2013 im Bürgerhaus, Dorfaue Saalow 19, OT Saalow**

---

Öffentlicher Teil:

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.45 Uhr

Anwesend: U. Staufenbiel

T. Boss

Entschuldigt:

Unentschuldigt:

Verspätetes Erscheinen:

Vorzeitiges Verlassen:

Vorübergehendes Verlassen:

Name erschienener Personen, die zur Sitzung geladen worden sind:

Name der anwesenden Bediensteten:

**Tagesordnung**

**Öffentlicher Teil**

01. Eröffnung und Begrüßung

02. Änderungsanträge zur Tagesordnung

03. Einwendungen zur Niederschrift der 48. Sitzung

04. Einwohnerfragestunde

05. Herausforderung für Saalow: D-Park und Schweinemastanlage

06. Anfragen und Information

07. Sonstiges

**zu 01. Eröffnung und Begrüßung**

Herr Boss eröffnet die 49. Ortsbeiratssitzung und begrüßt die Anwesenden

**zu 02. Änderungsanträge zur Tagesordnung**

keine Änderung

**zu 03. Einwendungen zur Niederschrift der 48. Sitzung**

Keine

## zu 04. Einwohnerfragestunde

1. Ein Bürger bittet um Änderung der Beschilderung in der Lücke (Kita) und zwar soll der Zusatz 1022-10 „Radfahrer frei“ zum Verbotsschild 267 angebracht werden, damit die Radfahrer nicht immer über die Kreuzung fahren müssen.
2. Ein Bürger bittet um Prüfung des Straßenbelags in der Hechtseestrasse auf der Höhe Nr. 2, hier geht ein Riss über die Fahrbahn.
3. Ein Anwohner der Biogasanlage beklagt den Lärm und Staub ausgehend von der Biogasanlage und dem LKW- Verkehr. In der Vereinbarung zur Genehmigung ist unter den Auflagen ein Schallschutzwall/ -Wand zum Ort Saalow gefordert und eine zusätzliche Außendämmung der Container, in dem sich die Gasmotoren befinden. (zur Zeit teilweise 92 dB – Richtwert 45 – 60 dB).  
Außerdem soll die straßenseitige Erschließung der Biogasanlage nicht über den Rehagener Weg, sondern über die landwirtschaftlichen Wege außerhalb der Ortslage Saalow und den Saalower Weg von Mellensee/Rehagen vorgenommen werden.  
Hier wird die Gemeinde aufgefordert, dies zu überprüfen bzw. an zuständiger Stelle für eine Überprüfung zu sorgen.
4. Eine Bürgerin bittet um Prüfung des Betriebes der Siloanlage an der Waldsiedlung: Hier wird entgegen der Absprache bereits vor 6 Uhr morgens mit den Arbeiten begonnen, neuerdings auch mit einer lautstarken Hydraulikwalze.
5. Ein Anwohner der Friedhofstraße bittet um Prüfung der Straße. Hier ist es fast unmöglich, mit einem normalen PKW zum Friedhof zu fahren.  
Das Gleiche gilt für den Rest des Horstweges hinter dem Pflegeheim.
6. Ein Bürger fragt, ob es Abnahmeprotokolle von den reparierten Straßen gibt?  
Wenn ja, wo sind die einsehbar?
7. Ein Bürger fragt, ob im Winter die Straße nach Gadsdorf wenigstens freigeschoben werden kann?

Noch offen:

- Von der Verkehrsschau im Ort bittet der Ortsbeirat um eine Protokollkopie.
- Der Wasserablauf hinter dem Ärztehaus ist wieder verstopft, hier fließt nichts ab, bitte noch einmal kontrollieren.
- An der Alten Gadsdorfer Straße wächst auf dem im Wald liegenden Misthaufen bereits Grünzeug. Es entwickelt sich hier eine Deponie, die sich schon auf bis auf die Straße hinzieht. Hier ist dringend etwas zu unternehmen.
- An der Dorfaue Saalow ist ein Baum gefährdet, die Bürger haben beobachtet, dass er sich bei Sturm sehr stark neigt. (Bei Frau Jänicke nachfragen)

## **zu 05. D-Park und Schweinemastanlage**

Mit den Bürgern wurde kontrovers über die Errichtung des D-Parks auf dem geplanten Gelände in Saalow diskutiert.

Es konnte keine eindeutige Meinung gebildet werden. Einig waren sich Alle, dass vor Beginn der Arbeiten ein schlüssiges Konzept mit Erschließung und gesicherter Finanzierung vorgelegt werden muss.

Es darf nicht sein, dass die Ruhe in Saalow verkauft wird, damit angestrebte 400.000 Besucher im Jahr hier ihre relative Ruhe finden. Außerdem muss bei der Erschließung gesichert sein, dass die Bewohner/Grundstückseigentümer für die Erschließung ebenso wenig wie die Gemeinde zur Kasse gebeten werden.

Bisher liegt nichts von dem vor, obwohl die Werial-GmbH schon seit 2000 am Markt ist, mit dem Ziel einen D-Park zu bauen.

Die GmbH befindet sich zur Zeit im Ruhezustand = Bilanz 0 (Aussage des Geschäftsführers H. J. Horn.)

Es gibt noch eine umfassende Informationsveranstaltung am 23. Oktober 2013 in der Gadsdorfer Braconiahalle.

### **Zum Antrag der Saalower Mast GmbH auf Änderungsgenehmigung :**

Hier liegt jetzt die Änderungsgenehmigung unter Vorbehalt vor.

Bürgern, die Einwendungen zu diesem Antrag geschrieben haben, steht jetzt der Rechtsweg offen. Die Unterlagen sind bis einschließlich 09.10.2013 in der Gemeindeverwaltung einzusehen. Gegen den Genehmigungsbescheid kann binnen eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

In der geführten Diskussion über die Erweiterung der Schweinemastanlage wurde deutlich, wie wichtig das Leitkonzept für die Gemeinde ist, da es sich bei den zwei behandelten Vorhaben in Saalow um gegensätzliche Projekte handelt, die sich eigentlich ausschließen.

## **zu 06. Anfragen und Information**

Der Ortsbeirat hat den Beitrag zum Leitkonzept am 15.07.2013 geliefert und hofft, dass er auch Einfluss auf das Leitkonzept hat. Das Leitkonzept sollte im September vorgestellt werden, eine Nachfrage bei Herrn Dr. Klinnert ergab, dass sich das Konzept noch bis Oktober hinzieht, dann aber in die Ortsteile zur Abstimmung geht.

Herr Boss informiert über die in der Zwischenzeit stattgefundenen Sitzungen in der Gemeinde und dgl.

## **zu 07. Sonstiges**

- Herr Boss hat Kontakt zum Landesbetrieb Straßenwesen aufgenommen, um sich direkt ein Bild über die Möglichkeiten zur Realisierung des Radweges nach Mellensee zu machen.
- Es wurde ebenfalls der Kontakt zur Seniorenbeauftragten, Frau S. Müller, aufgenommen - mit dem Ziel, durch eine Zusammenlegung mehrerer Gruppen das Bürgerhaus wieder sinnvoll mit Leben zu füllen.

**Die nächste Sitzung findet am 11. November 2013 im Bürgerhaus statt**

Unterschrift  
Ortsvorsteher

